

Sepp Maier – Als der Fußball noch Charakter hatte

Seinen ersten Fußball bekam er Weihnachten 1950 und mit acht Jahren spielte er in einer Schülermannschaft. Er war Weltmeister, Europameister und Deutscher Meister. Rekordspieler des FC Bayern München, gewann mit dem Verein den Europa- sowie Weltpokal und erhielt 3x die Auszeichnung „Fußballer des Jahres“. Als Trainer für die deutsche Nationalmannschaft war er bis 2004 aktiv, für den FC Bayern München bis 2008.

Sepp Maier. Einer, der viel erlebt und daher eine Menge zu erzählen hat. Seine lange Reise mit dem Fußball beschreibt er in seinem Buch „Sepp Maier – Als der Fußball noch Charakter hatte“, das im Oktober im Copenrath Verlag erscheint.

Mit dem Satz „Nach über 38 Jahren beim DFB, als Spieler und als Torwarttrainer, fand meine Zeit in der Nationalmannschaft 2004 ein jähes Ende“ beginnt sein Buch und endet mit den Worten: „Und wenn mir etwas nicht passt, werde ich zu allem meinen Senf dazugeben.“

So lässt er uns teilhaben an Begegnungen mit Helmut Schön und Uli Hoeneß, an Freundschaften zu Franz Beckenbauer und Oliver Kahn oder Differenzen mit Jürgen Klinsmann und Oliver Bierhoff.

Aktuell, authentisch und unterhaltsam schreibt er - basierend auf bereits zuvor veröffentlichten Texten und ergänzt um neue Inhalte – unter anderem über seine Zeit beim FC Bayern München, in der Nationalmannschaft und von den Jahren als Torwart-Trainer der deutschen Nationalmannschaft.

Er erinnert sich, resümiert und kritisiert. Er spricht von Erfolgen und Niederlagen, Teamgeist und Auseinandersetzungen. Er hinterfragt die heutige Berichterstattung, schreibt über Wettskandale von Canellas bis Hoyzer und bleibt sich dabei immer treu: Wenn ihm etwas nicht passt, gibt er seinen „Senf dazu“.

Sepp Maier – Als der Fußball noch Charakter hatte

Mit einem Vorwort von Uli Hoeneß

208 Seiten | 14 x 21 cm | Hardcover | 4-fbg.

€ (D) 18,- _ € (A) 18,50 _ SFr 24,50

Erscheint am 01. Oktober 2025

ISBN 978-3-649-65043-0